©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Mit 30. Juni 1959 schied nach einem viereinhalbjährigen Karenzurlaub der Referent für Botanik und Entomologie, VB Helmut Hamann, aus dem hiesigen Dienste.

Mit 1. Juli 1959 wurde Bernhard Stolz d. J. als Hilfspräparator eingestellt.

2. Botanik.

Bezüglich der Vollständigkeit der nachstehenden Abschnitte 2 bis 5 siehe auch die vorstehenden Ausführungen im Abschnitt 1.

Das oö. Zentralherbar war während des Berichtsjahres nicht zugänglich, da der Depotraum im 1. Stock durch Bauarbeiten blockiert war.

Leopold Kiener, Mondsee, stellte ein Belegstück von *Carex strigosa* Hudson als Erstnachweis für OÖ. zur Verfügung: Nordabhang des Schobers, Gde. St. Lorenz bei Mondsee. — P. O. Schallert, Florida, spendete eine Sammlung von 150 Moosen, Flechten, Pilzen, Algen. — Prof. A. Ruttner, Vöcklabruck, ist ein Belegstück von *Trientalis Europaea* L. zu verdanken: Taferlklause bei Gmunden, für das Fundgebiet neu.

Frau Dr. Gertrud Mayer führte im Berichtsjahr zahlreiche botanische Bestimmungen durch, ebenso Reg.-Rat Josef Mößlacher.

3. Zoologie.

a) Avertebraten:

Im Berichtsjahre wurden keine Sammlungen angekauft. Für Spenden ist zu danken: Grasböck, Wels, für *Anobium spez.*, Frau von Schneider-Mansau für einen Kleinschmetterling in Schmuckfassung (aus dem Besitz ihres Vaters, des Entomologen Franz Hauder); Frau Titze-Clodi für Insektenschachteln, der VHS Linz für Meerestiere aus dem Skagerrak; ferner für zahlreiche Spenden kleinerer Serien und von Einzelstücken aus dem ganzen Land.

Johann Wirthumer setzte die Einreihung der Harpalinen (Koleopteren) aus der Schauberger-Sammlung fort, ebenso die Koleopterenkartei (2000 Karteikarten im Berichtsjahr); Bestimmungs-, Konservierungs- und Präparationsarbeiten. — Reg.-Rat Josef Mößlacher begann mit den Ordnungsarbeiten in der umfangreichen Dipterensammlung, einschließlich der Vorarbeiten für eine Fundkartei; Bestimmungs-, Konservierungs- und Präparationsarbeiten, einschließlich der ständigen Vergiftung und Vergasung.

Univ.-Prof. Dr. H. Priesner determinierte und revidierte unsere Pompiliden, Siegfried Cymorek, Krefeld, unsere Anobien.

Die Fa. Franz Kaiser in Ebelsberg fertigte 100 Insektenladen (mit Nut und Feder) an, S 5200.—. Die Ausstattung mit Torfplatten und das Verkleben wurde in der Abteilung besorgt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: 105

Autor(en)/Author(s): Kloiber Ämilian Josef

Artikel/Article: Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Landesmuseum. Abteilung für Biologie. Botanik. 32